

Hannes Schulze-Bauer verstorben

Geschrieben von: Marlovits Thomas

Sonntag, den 21. Januar 2018 um 16:40 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. März 2018 um 13:55 Uhr

{rokbox title=|Hannes Schulze-Bauer :: Hannes frischt Erinnerungen am Flugplatz auf (20.Sept 2014)| thumb=|images/stories/mitglieder/klein/schulze_bauer_hannes.jpg| size=|120 175|}images/stories/mitglieder/gross/schulze_bauer_hannes_feier_2014.jpg{/rokbox} Die Diskussion war hitzig. "Man kann mit der Morane über Speltenbach 500m haben und trotzdem direkt landen!" rief er und erntete damit Kopfschütteln bei seinen Kollegen. Da sprang er auf, startete die Fox Charlie - und bewies allen, dass er doch Recht gehabt hatte... Nach gelungener Landung setzte er sich entspannt wieder zu den Anderen und zeigte sein jungenhaftes, schelmisches Grinsen.

Er - das war **Hannes Schulze-Bauer**, der am 20.Jänner im Alter von 71 Jahren völlig unerwartet im Schlaf verstarb.

Hannes war einer der ersten von uns, der den PPL besaß und auch einer der ersten, der die Zweimot- und die IFR Berechtigung erwarb. Er war auch der erste von uns mit Berufspilotenschein. Seine Flüge führten ihn durch ganz Europa, nach Nordafrika und sogar in den Nahen Osten.

Staunend lauschten wir seinen Erzählungen, wie er (häufig gemeinsam mit seinem Bruder Alfred) große Flughäfen angefliegen war. In den 80er Jahren verging kaum ein Wochenende, an dem er nicht da war. So kann es auch nicht verwundern, dass er seiner zweiten Frau das Ja-Wort an Bord eines Flugzeugs hoch über Fürstenfeld gab...

Zuvor war Hannes ein erfolgreicher Leichtathlet gewesen. 1967 erzielte er in Leoben den steirischen und zugleich österreichischen Rekord im Kugelstoßen. Der österreichische Rekord hielt mehr als 25 Jahre, der sterirische hat ihn nach 50 Jahren sogar überlebt! Ein akut gewordenes Rückenleiden zwang Hannes, seine vielversprechende Sportkarriere zu beenden. Danach begann er mit der Fliegerei.

Die sportliche Figur behielt er bei. Seine Silhouette war unverkennbar, wie Schwarzenegger in seinen besten Tagen. Unvergessen das Bild beim Bau unseres Towers, bei dem die anderen mit beiden Händen schwitzend je einen betongefüllten Eimer schleppten, während er mühelos immer zwei davon mit einer Leichtigkeit hochhob, als wären sie mit Papier gefüllt. Einmal war er neugierig, wie ihm wohl das Segelfliegen gefallen würde und so machte er einfach auch diesen Schein. Leider passte der große Hannes nur schwer in die enge Ka8 - so nahmen wir die Säge und entfernten links und rechts unten je ein Stück des Armaturenbrettes, damit er seine Beine in der Maschine bewegen konnte.

Hannes Schulze-Bauer verstorben

Geschrieben von: Marlovits Thomas

Sonntag, den 21. Januar 2018 um 16:40 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. März 2018 um 13:55 Uhr

Beruflich war er in der Abteilung für Wasserbau in der steirischen Landesregierung tätig. Dort konnte er sogar Hobby und Beruf verbinden, indem er Erkundungsflüge bei Hochwasser durchführte. Schließlich ging er als Oberamtsratsrat in Pension - aber keineswegs in den Ruhestand. Um wirklich jegliche Langeweile zu vermeiden, trat er zum Beispiel der der Freiwilligen Feuerwehr bei, für die er unter anderem die Pressearbeit besorgte. Bereits seit den 1970er und 80er Jahren hatte er als Pressefotograf gearbeitet. In den letzten Jahren wandte er sich zusätzlich der Naturfotografie zu.

Den Flugplatz besuchte er zuletzt 2014, anlässlich einer Geburtstagsfeier (siehe Foto). Er hatte prächtige Laune an jenem Abend und wir lachten viel, als er Geschichten aus seiner Zeit als Pilot zum Besten gab. So werden wir ihn in Erinnerung behalten.

Hannes Schulze-Bauer war ein liebenswerter Mensch mit Ecken und Kanten. Er vertrat stets leidenschaftlich seine Überzeugungen, hatte immer einen flotten Spruch auf den Lippen und besaß ganz sicher eines - ein großes Herz für seine Freunde. Er wird uns fehlen. Unser zutiefst empfundenenes Mitgefühl gilt seiner Familie.